



Stellenausschreibung

An der Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Human Resource Management, an der Stiftung Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) ist zum 1. Dezember 2014 die Stelle einer/s



Akademischen Mitarbeiterin/s (Kenn-Nummer 1208-14-01)

(bis Entgeltgruppe 13 TV-L, 2/3 der gesetzl.. Arbeitszeit, z.Z. 30 Stunden/Woche)

zu besetzen. Die Einstellung erfolgt befristet bis 30.11.2018 mit Option auf zweimalige Verlängerung um jeweils ein Jahr.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Mitwirkung am Lehrprogramm des Lehrstuhls (Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen, Aufgaben- und Klausurkorrektur, in deutscher und in englischer Sprache)
- Mitarbeit an Forschungsprojekten des Lehrstuhls
- Administrative Aufgaben am Lehrstuhl und in der Fakultät, Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung
- Eigenständige Forschung mit dem Ziel der Promotion

Ihr Profil umfasst:

- Abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium (Diplom oder Master) in BWL, Soziologie, Kulturwissenschaft, Ethnologie, Politik- oder Verwaltungswissenschaft
- Mit sehr gut bewertete Master- oder Diplomarbeit
- Fundierte Kenntnisse/Erfahrungen zu Themen wie Arbeit, Organisation, Kultur oder Personal sowie Methodenkenntnisse im Bereich der qualitativen Sozialforschung
- Sehr gute englische Sprachkenntnisse
- Kommunikative Fähigkeiten und Kontaktfreudigkeit
- Eigeninitiative, Kreativität und gute analytische Fähigkeiten
- Vertieftes Interesse, Lehrinhalte und -formen kontinuierlich weiter zu entwickeln

Wir bieten Ihnen:

- Arbeiten und Leben an einer lebendigen Universität mit internationalem Profil
- Einen stetigen interdisziplinären Austausch, vor allem im osteuropäischen Raum
- Eine familienfreundliche Hochschule mit flexiblen Arbeitszeiten
- Gesundheitsmanagement (Gesundheitskurse oder physiotherapeutische Behandlungen unter Freistellung der Arbeitszeit)
- Zusätzliche Altersvorsorge über die VBL
- Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung

Die Stiftung Europa-Universität Viadrina hat sich im Rahmen ihres Gleichstellungskonzepts das strategische Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu erhöhen und nimmt an den forschungsorientierten Gleichstellungsstandards der DFG teil. Sie bittet Wissenschaftlerinnen deshalb ausdrücklich um ihre Bewerbung. Bewerberinnen können sich mit der Gleichstellungsbeauftragten in Verbindung setzen (gleichstellung@europa-uni.de). Die Universität ist im „audit familiengerechte hochschule“ erfolgreich zertifiziert worden (www.europa-uni.de/familie). Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt. Es ist empfehlenswert, auf eine evtl. Behinderung bereits in der Bewerbung hinzuweisen.

Ihre Bewerbung mit tabellarisch abgefasstem Lebenslauf, Zeugniskopien und den üblichen Unterlagen richten Sie bitte unter Angabe der o.g. Kenn-Nr. bis zum **30.09.2014** in Form eines einzigen PDF-Dokuments per E-Mail an: costas@europa-uni.de

Von einer Zusendung in Heftern oder Bewerbungsmappen bitten wir abzusehen. Eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt grundsätzlich nicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Jana Costas (costas@europa-uni.de).